

ALLGEMEINE VERHALTENSHINWEISE

1. Handhygiene

Waschen Sie sich regelmäßig die Hände mit Seife oder auch Desinfektionslösung; vermeiden Sie direkten Handkontakt (Hände schütteln) und vermeiden Sie direkte Berührungen an typischen Touchpoints wie Türklinken, Griffen o.Ä. Öffnen und schließen Sie nach Möglichkeit Türen mit dem Ellenbogen, nutzen Sie ggf. Servietten, um allgemein zugängliche Gegenstände anzufassen.

Versuchen Sie Berührungen der Hand in der Hand, Nasen- oder Augenpartie zu vermeiden.

2. Nießetikette

Vermeiden Sie bei auftretendem Husten oder Niesen die Benutzung der Hand und schützen Sie den Mund eher durch ein abnießen oder abhusten in die Armbeuge!

3. Mund- und Nasenschutz:

Tragen Sie immer wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, einen Mund- und Nasenschutz!

HINWEISE

ZUR DURCHFÜHRUNG VON PRÄSENZSEMINAREN IM IFV

AB 1.8.2020

Das Hygienekonzept des ifV setzt auf die Faktoren „Vermeidung von Infektionsrisiken“ wie auch „Nachvollziehbarkeit von potenziellen Infektionswegen“. Wir sind uns bewusst, dass es eine absolute Sicherheit bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen nicht geben kann, werden Ihnen aber ein Höchstmaß an Sicherheit bieten. Für die Teilnahme bitten wir folgende Hinweise zu beachten:

1. Die Seminarräume sind ausreichend groß bemessen, zwischen den Sitzplätzen ein Mindestabstand von 1,50 Metern gewahrt wird.
2. In den Fällen, dass der Mindestabstand von 1,50 Meter nicht eingehalten werden kann – also beim Bewegen im Raum oder in den Fluren, so weisen wir auf die notwendige Verwendung einer Mund-Nase-Maske hin. Im Seminarraum erscheint das Tragen einer Maske nicht erforderlich, für Pausenzeiten wird vom ifV eine Einweg-Maske bereitgestellt. Für die Anreise bitten wir, eine eigene Maske mitzubringen.
3. Der/die Dozent/-in wird für das Seminar einen Sitzplan ausfüllen, in dem jeweils die Namen der Teilnehmenden enthalten sind. Überdies ist für jede(n) Teilnehmende(n) ein Bogen mit Kontaktdaten auszufüllen. Hier bitten wir um Angabe von Privatanschrift und privater Telefonnummer. Die Erhebung erfolgt allein zu einer potenziellen Rückverfolgung und wird für keine andere Zwecke ausgewertet. Nach Ende der Aufbewahrungsfrist (wir gehen von ca. 4 Wochen aus) werden die Dokumente vernichtet.
4. Wir werden während der Seminarzeiten keine Klimaanlage im Umluftbetrieb oder Ventilatoren betreiben. Stattdessen werden wir soweit wie möglich einen Luftaustausch durch Öffnung von Fenstern ermöglichen. Hier kann es zu Beeinträchtigungen durch Wärme oder Luftzug kommen.
5. Wir werden weiterhin hohe Sorgfalt für die Hygiene im und um den Seminarraum walten lassen, so durch ständige Desinfektion von Flächen oder auch typischen Touchpoints (z.B. Griffe und Türklinken).
6. Wir werden keine gemeinschaftlichen Einrichtungen vorsehen, zum Beispiel Bewirtschaftungsstationen. Für alle Teilnehmende wird alles am Sitzplatz bereitgestellt.
7. Es wird für die Mittagspause ein Mittagsimbiss vorbereitet im Catering-Bereich des Wissenschaftsparks vorbereitet. Hier gelten die jeweils gültigen Bedingungen des Catering-Betreibers.
8. Ansonsten gelten die (inzwischen) obligatorischen Hinweise zur Hygiene bezüglich Abstand, Handhygiene und Nießetikette.

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!

Ihr ifV – Team